

Mittwoch, 6. Oktober 2021 Aus der Region

Ex-Polizist eröffnet Fitness-Studio in Tessin

In der ehemaligen Molkerei betreibt Karsten Luther aus Kröpelin das erste Sportstudio in der Stadt.

Von Stefanie Adomeit



Karsten Luther (34) vor seinem Fitnesscenter in Tessin. Bereits vor der Eröffnung hatten sich schon mehr als 100 Sportler angemeldet. foto:Stefanie Adomeit

Tessin. Vom Polizeibeamten zum Selbstständigen: Karsten Luther hat sich seinen Traum vom eigenen Sportstudio erfüllt. In Tessin hat der Kröpeliner jetzt ein Fitnesscenter eröffnet. Das einzige in dem 4000-Einwohner-Ort und auch das einzige im Umkreis von rund 30 Kilometern. „Ich habe schon immer Sport gemacht und dachte immer, wenn ich in einem Studio trainiert habe – wenn das meins wäre, würde ich das aber so und so machen“, sagt der 34-Jährige. Jetzt kann er alles genau nach seinen Vorstellungen verwirklichen.

Dazu hat er sich den Partner des Unternehmens fit+ ausgesucht. Das Konzept findet er für sich und vor allem seine Kunden perfekt. „Unser Motto: Hier bekommst du alles was du brauchst“, sagt Karsten Luther. Damit meint er, dass das Studio rund um die Uhr geöffnet ist und ein Trainer ist da, wenn ein Mitglied ihn braucht. Schon bevor das neue

Sportstudio seine Türen geöffnet hat, haben sich mehr als 100 Sportler angemeldet. Der ehemalige Polizist freut sich über die positive Resonanz der Tessiner. Viele hätten sich schon lange ein Fitnessstudio in der Nähe gewünscht. „Endlich sparen sie eine Menge Zeit und vor allem Benzinkosten“, sagt der Geschäftsmann.

Ausdauergeräte, Kraftgeräte für alle Muskelgruppen und ein großer Freihantelbereich stehen den Mitgliedern zur Verfügung. „Vom Kraftsportler bis zum einfach nur fit halten wollen ist für jeden etwas dabei“, verspricht der Trainer. Zusätzlich gibt es einen Rücken- und Beweglichkeitszirkel. „Das sind Dehnungsgeräte. Die finden wir ganz wichtig. Denn es ist ja Ziel, sich frei und vor allem schmerzfrei zu bewegen“, sagt Karsten Luther. Als Highlight benennt er ein Rollmassage-Gerät. Das sei gut für die Durchblutung und gegen Cellulite.

Er sieht Sport als etwas Präventives an. „Alle wollen doch so lange wie möglich gesund und schmerzfrei leben“, sagt er. Doch viele kämen meist, wenn es schon zu spät ist. Er selbst trainiert mindestens dreimal pro Woche. „Wenn nicht, merke ich das ganz schnell mental, aber auch mit Verspannungen“, sagt Karsten Luther. Ihm ist es auch wichtig, ein Vorbild für seine Kinder zu sein. Deshalb bietet er für Familien einen besonderen Tarif. „Damit diese zusammen Sport machen können“, sagt er. Der allgemeine Mitgliedsbeitrag beträgt 30 Euro.

Das Fitnessstudio in Tessin ist aber nicht seine erste Neueröffnung. In Bad Doberan hat er bereits vor drei Jahren eines eröffnet und auch in Bützow betreibt er ein Fitnesscenter. In Bastorf gehört ihm die Minigolfanlage und außerdem ist Karsten Luther Inhaber vom Bauservice Kröpelin. Das Studio in Tessin befindet sich direkt an der Hauptstraße in der alten Molkerei.

Den Schritt vom sicheren Job als Beamter in die Selbstständigkeit hat er nie bereut. Und das obwohl besonders die Pandemie und die daraus folgende sieben Monate lange Schließung all seiner Studios wirtschaftlich hart war. Er schätzt besonders die Abwechslung. „Einen Tag bin ich beim Minigolf, einen Tag auf der Baustelle und den anderen im Fitnessstudio“, sagt Karsten Luther. Außerdem sei der Vorteil vom eigenen Chef sein: „Alles, was man tut – das Ergebnis sieht man am Monats- oder Jahresende“, sagt der zweifache Vater.